

Samichlausbsuech

Béatrice Gründler



Text und Musik:
Béatrice Gründler

© Béatrice Gründler



2. Schwäri Stiefel treit er au

und en Bart, ich gseh's genau.
Sin Esel treit en Sack dehar,
dä isch ziemli dick und schwär.

3. Jetzt chunnt er genau zu mir,
lüüet Glogge vor dä Tür.
Grüezi, Chlaus, s'isch schön dass d'chunnsch,
ich hett äbe grad en Wunsch.

4. Häsch en chliine Schmaus für mich?
Ich sing dafür das Lied für dich.
Säg, häsch au öppis für die Chind,
wo nid bsunders guet dra sind?

Szenische Darstellung

Die regelmässig durchgehenden Viertelnoten im Lied stellen das Stampfen der schweren Samichlausstiefel durch den Schnee auf dem Weg zu den Kindern dar. Ein Kind stampft als Samichlaus durch den Raum. Dazu trägt es textgetreu eine rote Kutte (Tuch), eine Nikolausmütze sowie einen Bart, der beispielsweise aus Wollfäden hergestellt ist. Die Trommel begleitet das Lied und den schweren Gang des Samichlaus in halben Notenn. In der zweiten Strophe spielt ein Kind den Esel, der den Sack trägt.



Die Lehrperson wiederholt die ersten beiden Strophen mehrmals mit wechselnden Darstellerinnen und Darstellern. Nach und nach spricht die Klasse den Text mit, schliesslich wird er sogar gesungen. Den Rhythmus in den letzten beiden Takten klatschen die Kinder mit, eine Trommel und die stampfenden Stiefel des Samichlaus verstärken ihn zusätzlich.

In der dritten Strophe läutet ein Kind als Samichlaus eine Glocke, die ein zuvor bestimmtes Kind für ihn hochhält. Hier kann eine Hörübung eingebaut werden: Der Samichlaus schliesst die Augen schliesst und ortet die läutende Glocke, indem er mit dem Zeigefinger in die entsprechende Richtung zeigt. Das Kind mit der Glocke und der Samichlaus geben sich im Takt 5 zur Begrüssung die Hand.

Wenn die Klasse das ganze Lied gelernt hat, singt das besuchte Kind die beiden Strophen 3 und 4 als Solo für den Samichlaus. Die anderen Schülerinnen und Schüler begleiten das Lied dezent mit Instrumenten:

- 1. Strophe: Krister- und Klirngeräusche
- 2. Strophe: Stampfen im Metrum von halben Noten
- 3. Strophe: Triangel spielt auf die Zählzeit 1
- 4. Strophe: Rasseln spielen auf die Zählzeiten 2, 3 und 4

Wenn am Ende der Liederführung im Sack tatsächlich „en chliine Schmaus“ für alle Kinder drin ist, wird ihnen das Lied bestimmt noch besser in Erinnerung bleiben!

Nach dem letzten Vers kann darüber nachgedacht werden, welche Kinder „nid bsunders guet dra sind“ und was wir, die wir im Überfluss leben, eventuell selber für sie tun könnten.

Material:

- Samichlauskostüm oder rotes Tuch
- Bart
- Glocke
- graues Tuch (Esel)
- Sack



Hörbeispiele: H 5 Samichlausbsuech (Original) Béatrice Gründler
H 6 Samichlausbsuech (Playback) Béatrice Gründler